

Zum Kindergartenjahr 2019/20 richtet die Stadt (wie angekündigt) weitere Betreuungsplätze ein. Am Bildungsstandort Oestringfelde werden zurzeit neue Container aufgestellt, damit ab Mitte August zwei Krippengruppen und eine altersübergreifende Gruppe in Betrieb gehen können. Hier wird mit 36 Plätzen gestartet, die sich schrittweise erhöhen auf max. 45 Plätze aufgrund der Altersstruktur der Kinder.

Am Standort Jungfernbusch – dem künftigen Bildungszentrum an der Beethovenstraße - werden ab 4. Juli hinter dem Hallenbad Aqua Fit ebenfalls Container für den Betrieb einer 3-gruppigen Kindertagesstätte aufgestellt. Diese Gruppen gehen schrittweise ab Mitte August ebenfalls in Betrieb. Es handelt sich um zwei Regelgruppen und eine Integrationsgruppe mit bis zu insgesamt 68 Plätzen.

Die Ausstattung beider Einrichtungen ist bestellt bzw. wird teilweise schon angeliefert. Auch das Personal wird zum August eingestellt. Die Stadt schafft hier noch einmal 22 Stellen einschließlich der Vertretungskräfte.

Insgesamt beschäftigt die Stadt in ihren kommunalen Krippen und Kindertagesstätten dann mehr als 130 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Diese hohe Zahl an Kolleginnen und Kollegen im Betreuungsbereich ist auch der Grund dafür, dass es regelmäßige Stellenausschreibungen für den Kindertagesstättenbereich gibt, mehr als in anderen Kommunen.

Bei beiden Standorten sind die Container eine Übergangslösung, bis die entsprechenden Neubauten fertiggestellt sind. Der Bauantrag für die Krippe Oestringfelde läuft, geplant ist der Baubeginn für Ende 2019.

Am Standort Jungfernbusch sollen ab Mitte 2020 eine 3-gruppige Krippe und eine 3- bis 4-gruppige Kindertagesstätte entstehen. Die Verwaltung hat den Auftrag bekommen, hinsichtlich der Trägerschaft Gespräche bzw. Vertragsverhandlungen mit der ev. Kirchengemeinde aufzunehmen.

Angedacht ist, den Standort der ev. Kindertagesstätte Heidmühle an der Weichselstraße nach Jungfernbusch zu verlagern. Ein erstes Sondierungsgespräch findet Mitte Juli statt.

Damit würde die hervorragende Arbeit der ev. Kindertagesstätte unter der Leitung von Frau Angela Andersen ergänzt werden durch ein Krippen- und dem Grundschulangebot wie es bereits bei den kommunalen Einrichtungen der Fall ist.